

Antrag auf ein Caspar-David-Friedrich-Stipendium

(Landesgraduierertenförderung)

1. Antragsteller		
Name, Vorname		
Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	Familienstand
Private Adresse		Telefon (mit Vorwahl): e-mail:
derzeitige Dienststellung/Tätigkeit		
Dienstherr/Arbeitgeber		Telefon (mit Vorwahl)
Anzahl und Alter des Kindes/der Kinder (bitte Kopie der Geburtsurkunde/n beifügen)		
Sind Sie alleinerziehend? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Lebt/Leben das Kind/die Kinder in ihrem Haushalt? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Name und Anschrift des anderen Elternteils		
Erhält oder beantragt der andere Elternteil ein Stipendium? <input type="checkbox"/> Ja Wenn ja, von welcher Institution und um was für ein Stipendium handelt es sich? _____		
<input type="checkbox"/> Nein		
Bankverbindung		
Bank: _____		
BIC/SWIFT-Code: _____		
IBAN: _____		
Kontoinhaber: _____ (Sofern nicht Antragsteller!)		

2. Wissenschaftlicher/künstlerischer Werdegang		
2.1	Hochschulreife (wann, wo?)	
2.2	Studium (Fächer, Studienorte, Studiendauer)	
	Welches Hochschul-/Universitätsstudium haben Sie absolviert?	Anzahl der Fachsemester
	Wo?	
2.3	Zusätzliche künstlerische Prüfungen (wann, wo, bei wem, Prädikat?) (Bitte Nachweise als Anlage beifügen)	
2.4	künstlerische Tätigkeit seit Abschluss des Studiums	
3. Künstlerisches Vorhaben		
	Thema (bitte spezifisch, aber kurz formulieren)	
	In Aussicht genommener Beginn der Förderung und Förderungsdauer (von - bis)	
	Wo und unter wessen Betreuung werden Sie während der Vorhabens voraussichtlich arbeiten? (Benennung der beiden Betreuer)	

4. Wurde das Vorhaben bereits aus Mitteln der öffentlichen Hand, einer Stiftung, eines Verbandes oder dergleichen gefördert?		
Nein <input type="checkbox"/>	Ja, durch <input type="checkbox"/>	Az. der Förderung:
Haben oder hatten Sie an anderer Stelle einen Antrag auf Gewährung eines Stipendiums zu dem unter 3. genannten Thema gestellt?		
<input type="checkbox"/> Ja, bei (bitte Zeitraum, Art und Höhe der [beantragten] Zuwendung, Bearbeitungsstand, Datum der [zu erwartenden] Entscheidung angeben, ggf. auf einem besonderen Blatt erläutern)		
<input type="checkbox"/> Nein (Sobald ich bei einer anderen Institution einen solchen Antrag einreiche, werde ich Sie umgehend unterrichten.)		
5.1 Zuständiges Finanzamt:		
5.2 Ihre Identifikationsnummer:		

Anlagen:

1. tabellarischer Lebenslauf
2. beglaubigte Kopie des Hochschulabschlusszeugnisses, ggf. weitere Nachweise von Studien-, Prüfungs- und/oder anderen künstlerischen Leistungen
3. Beschreibung des künstlerischen Werdegangs
4. Vorhabenbeschreibung mit Arbeitsplan und Zeitplan
5. Zusätzlich sollten (nur auf CD oder DVD!), je nach künstlerischer Fächergruppe,
 - bis zu 15 Abbildungen von Arbeiten (max. A4-Größe und nur JPG-Dateiformat!) oder
 - ein Film (max. 5 Minuten – Windows-Media-Player-kompatibel) oder
 - eine Hörprobe der musikalischen Leistungen (max. 5 Minuten! – nur WMA- oder mp3-Dateiformat)
 eingereicht werden, mit entsprechenden Erläuterungen zu den eingereichten Arbeiten (max. eine A4-Seite – nur PDF-, DOC- oder DOCX-Dateiformat!).
 (Bitte mit dem Antrag **keine** Fotografien, Kataloge, Bücher o. ä. einreichen!)
6. Gutachten des künstlerisch betreuenden Professors (mit Angaben zu Anspruch, künstl. Bedeutung des vorgesehenen Vorhabens, wichtiger Beitrag zur künstlerischen Weiterentwicklung des betreffenden Fachgebietes, Einschätzung des Bewerbers hinsichtlich seiner Befähigung zu der vorgesehenen künstlerischen Qualifikation und Beurteilung der Durchführbarkeit des Vorhabens gemäß Arbeitsplan)
7. Zweitgutachten einer/eines weiteren Hochschullehrerin/Hochschullehrers
8. Zustimmungserklärung der jeweils zuständigen Einrichtung, an der das künstlerische Vorhaben durchgeführt und betreut werden soll

Ort, Datum

Unterschrift

Die Datenerhebung und -verarbeitung im Zusammenhang mit dem Antrag und ihre Verpflichtung zur Mitwirkung in diesem Verfahren ergibt sich aus § 10 LGFVO M-V. Sofern Sie der Auskunftspflicht nicht nachkommen, kann die beantragte Leistung wegen fehlender Mitwirkung ganz oder teilweise versagt werden.

Antragsschlusserklärung

1. Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben und Sachverhaltsschilderungen zu Nr. 1 bis 5. nebst den beigefügten Unterlagen.
2. Ich verpflichte mich, Änderungen zu den in diesem Antrag gemachten Angaben und zu den beigefügten Nachweisen eintretenden und eingetretenen Änderungen unverzüglich der Hochschule für Musik und Theater Rostock, Sachgebiet 2 – Stipendien, Herrn Rieck, Tel.: 0381 5108-220, E-Mail: stipendien@hmt-rostock.de) mitzuteilen.
Hierbei ist unerheblich, ob ich diese Ereignisse oder Tatsachen als wesentlich für die Entscheidung über meinen Antrag erachte oder nicht, weil mich nur eine rechtzeitige Anzeigepflicht trifft.
3. Mit ist bekannt, dass das beantragte Stipendium eine freiwillige Leistung aus dem Landeshaushalt ist, auf die ein Rechtsanspruch nicht besteht.
4. Ich erkläre, dass ich die Datenschutzrechtlichen Hinweise zu meinem Antrag zur Kenntnis genommen habe. Hiermit willige ich in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten zu den nach dem Landesgraduiertenförderungsgesetz und der Landesgraduiertenförderungsverordnung gesetzlichen Zwecken und den haushaltsrechtlichen Vorschriften des Landes M-V ein.
5. Ich bin darüber aufgeklärt worden, dass ich meine personenbezogenen Daten aus dem Antrag zu jederzeit mit Wirkung für die Zukunft berichtigen, löschen oder für die weitere Verarbeitung einschränken kann.

Ort, Datum

Unterschrift